Herren Bezirksklasse Gr. 2

SV Neresheim : SV Mergelstetten
Samstag, 18.02.2023, 18:30 Uhr

SV Neresheim stockt Punktekonto gegen SV Mergelstetten auf

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Neresheim am Samstagabend in den Armen: Eifert / Wasserbäch hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (30:29 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 Partie gegen den SV Mergelstetten gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Mario Wasserbäch, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Eifert / Wasserbäch gegen Zachar / Schweinstetter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 9:11, 16:14, 11:5 nicht verloren. Keine Chancen hatten wenig später Scherer / Bahmann beim 6:11, 13:15, 10:12 gegen ihre Kontrahenten Rose / Rose. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Böss / Thimm letztlich auf Lager, um Streicher / Neff final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ramón Rose wurden Bernd Eifert unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Sehr eindeutig war der Verlauf des dritten Satzes, den Eifert mit 0:11 verlor. Hermann Scherer verlor im Anschluss seine Partie gegen Romario Rose unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:0-Sieg gelang es Mario Wasserbäch den Gastspieler Bernd Streicher in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang David Böss Marcin Zachar in fünf Sätzen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Wolfgang Bahmann gegen Oliver Neff durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Es war ein langes Spiel, bis Bruno Thimm seine 2:3-Niederlage gegen Thomas Schweinstetter quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schweinstetter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Neresheim und des SV Mergelstetten. Zwischenzeitlich musste Bernd Eifert zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Romario Rose aber dennoch sicher mit 11:6, 11:13, 11:8, 16:14 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dieser Sieg war somit der 19. Sieg von Eifert seit Beginn der Serie, während er bislang 3 Einzel verlor. Nach gewonnenem ersten Satz gab danach Hermann Scherer das Spiel gegen Ramón Rose noch aus der Hand und verlor mit 11:5, 10:12, 7:11, 6:11. 8:8 (Scherer) bzw. 9:12 (Rose) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte wenig später dagegen Mario Wasserbäch beim 5:11, 11:9, 9:11, 11:6, 11:9 gegen Marcin Zachar, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Der neue Zwischenstand war 6:6. David Böss gewann sein Spiel gegen Bernd Streicher eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:3, 11:2, 13:11. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Wolfgang Bahmann gegen Thomas Schweinstetter, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte von einem deutlichen Sieg für die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2023 (22:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Heimmannschaft ausgehen konnte. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Bruno Thimm beim 11:6, 9:11, 11:8, 11:2 gegen Oliver Neff doch überlegen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Beim 3:0-Erfolg gelang es Eifert / Wasserbäch die Gastspieler Rose / Rose in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Neresheim nun ein Punktekonto von 20:6 Punkten auf, während der SV Mergelstetten vor dem nächsten Spiel, das am 05.03.2023 gegen den TTC Victoria Härtsfeld 08 II ansteht, 0:26 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Neresheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.02.2023 gegen den TSV Altheim.

Statistik:
SV Neresheim
Doppel: Eifert / Wasserbäch 2:0, Scherer / Bahmann 0:1, Böss / Thimm 0:1
Einzel: B. Eifert 1:1, H. Scherer 0:2, M. Wasserbäch 2:0, D. Böss 2:0, W. Bahmann 1:1, B. Thimm 1:1
SV Mergelstetten
Doppel: Rose / Rose 1:1, Zachar / Schweinstetter 0:1, Streicher / Neff 1:0
Einzel: R. Rose 1:1, R. Rose 2:0, M. Zachar 0:2, B. Streicher 0:2, T. Schweinstetter 2:0, O. Neff 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2023 (22:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").